

Presstext

Hieronymus hat nicht nur einen seltsamen Vornamen, viel mehr noch plagt ihn, dass er Einzelkind ist. Natürlich hat es Vorteile, allein zu sein, denn man muss nie etwas teilen, wären da nur nicht all die lästigen Pflichten, die alle an einem hängen bleiben. Wie gut, dass Herr Cocolori, der zauberhafte Lebensmittelhändler mit dem wunderbar italienischen Akzent, da helfen kann. So beschließt Hieronymus schließlich, sich selbst einen Bruder zu kaufen – in einem Konservenglas. Nun sind sie also zu zweit. Ob das gut geht? Eine witzige Geschwistergeschichte mit Retro-Charme, übersetzt vom vielfach ausgezeichneten Tobias Scheffel.



Aurélie Guillerey hätte auch in einem Gurkenglas zur Welt kommen können, aber nein, sie ist ganz einfach in der schönen Stadt Besançon geboren. Von ihrer Mutter, die in ihrer Apotheke

Tränke verkaufte, hat sie die Liebe zu Fantasiegeschichten geerbt, von ihrem Uhrmacher-Papa hingegen hat sie die Pünktlichkeit nicht übernommen. Deshalb illustriert sie zu allen Tages- und Nachtzeiten in ihrem Speicher in Rennes, umgeben von unzähligen vergessenen Teetassen.



Émilie Chazerand wurde vor langer Zeit in einer Packung Nudeln gefunden. Sie liebt Weihnachten, Quittengelee, knarzendes Parkett, den Geruch von frischem Kuchen im Ofen und das

Schreiben von verrückten Geschichten. Wenn sie sich nicht gerade völlig verdrehte Abenteuer ausdenkt, zieht sie einen weißen Kittel an und versorgt Menschen.

KNESEBECK
Das besondere Buch



**Aurélie Guillerey (Illustration)
und Émilie Chazerand (Text)**

Mein Bruder aus dem Gurkenglas

**Gebunden, 48 Seiten,
durchgehend farbig illustriert,
aus dem Französischen von Tobias Scheffel
Preis € 12,95 [D] 13,40 [A]
ISBN 978-3-86873-938-1
Erscheinungstermin 16. Februar 2017
Ab 5 Jahren**

Gerne senden wir Ihnen die Übersicht aller freigegebenen Pressebilder. Im Rahmen einer Rezension sind das Cover sowie bis zu drei dieser Illustrationen freigegeben.